

Ressort: Vermischtes

UN-Sonderbeauftragter verurteilt Tötung von afghanischen Wahlhelfern

Kabul, 02.02.2014, 15:11 Uhr

GDN - Der UN-Sonderbeauftragte für Afghanistan, Ján Kubis, hat die Tötung von zwei Wahlhelfern in Afghanistan verurteilt. Die Mitarbeiter des Präsidentschaftskandidaten Abdullah Abdullah waren am Samstagabend von Unbekannten in der Stadt Herat erschossen worden.

Derartige Handlungen, die den Wahlprozess im Land störten, könnten nicht hingenommen werden, so Kubis. Er sprach den Angehörigen der Toten sein Beileid aus und forderte die afghanischen Sicherheitskräfte zu erhöhter Aufmerksamkeit auf. "Die afghanische Bevölkerung sollte ihr Grundrecht, ihren demokratischen Willen auszudrücken und zu wählen, in einer von Einschüchterung und Gewalt freien Umgebung ausüben können", erklärte der UN-Sonderbeauftragte. Die Wahl in Afghanistan soll am 5. April stattfinden. Am Montag ist der offizielle Beginn des Wahlkampfs. Der derzeitige Präsident Hamid Karsai darf nach zwei Amtszeiten nicht erneut antreten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-29442/un-sonderbeauftragter-verurteilt-toetung-von-afghanischen-wahlhelfern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com